

# RS Vwgh 1999/3/8 98/01/0283

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.03.1999

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren  
41/02 Passrecht Fremdenrecht  
49/01 Flüchtlinge

## Norm

AsylG 1991 §1 Z1;  
AsylG 1997 §3 Abs1;  
AsylG 1997 §44 Abs5;  
AsylG 1997 §7;  
AVG §68 Abs1;  
FlKonv Art1 AbschnA Z2;

## Rechtssatz

Durch das Inkrafttreten des AsylG 1997 ist keine wesentliche Änderung der Rechtslage eingetreten, weil sich der Flüchtlingsbegriff in Art 1 Abschnitt A Z 2 Genfer Flüchtlingskonvention, auf welchen § 1 Z 1 AsylG 1997 verweist, mit jenem des § 1 Z 1 AsylG 1991 deckt. Überdies hat der Gesetzgeber in § 44 Abs 5 AsylG 1997 ausdrücklich normiert, dass abweisliche Bescheide aufgrund (ua) des AsylG 1991 in derselben Sache im Verfahren nach diesem Bundesgesetz den Zurückweisungsstatbestand der entschiedenen Sache begründen.

## Schlagworte

Zurückweisung wegen entschiedener Sache

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1999:1998010283.X01

## Im RIS seit

20.11.2000

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>